

Dreifaltigkeitssonntag

P r e d i g t (77 / 78 / 81 / 83 / 17: total überarbeitet und ergänzt) **2017 (WH)**

Der drei-eine Gott = menschliche Begriffe für ein Geheimnis

Liebe Schw. und Br. im Herrn !

Die Offenbarung Gottes an die Menschen

ist auf zweifache Weise geschehen:

in Jesus Christus und im Heiligen Geist.

Schon in der frühen Kirche

tauchte deshalb bald die Frage auf:

>> Was bedeutet das eigentlich, wenn wir sagen:

> Gott hat seinen Sohn zu unserer Rettung gesandt.

> Er hat seinen Geist als Hilfe und Kraft geschenkt ?

>> Was bedeutet das:

Gott hat sich der Welt mitgeteilt und geschenkt:

>> einmal in seinem Sohn Jesus Christus,

>> dann in seinem Heiligen Geist ?

>> Hat Gott bei diesen beiden Mitteilungen

jeweils nur eine andere Erscheinungsweise
angenommen ?

>> Sind der Sohn Gottes und der Heilige Geist nur

So etwas wie äußere Zeichen der Lebensfülle

Gottes ? Oder existieren diese beiden

Lebensäußerungen auch im Inneren Gottes ?

Deshalb haben sich die Bischöfe im Jahr 325 in Nizäa

und 381 in Konstantinopel zu einem Konzil

versammelt, um zu beraten und den Gläubigen

den Gottesglauben endgültig zu verkünden.

Die Bischöfe haben die Heilige Schrift befragt

und sie haben die Schriften der Kirchenlehrer

der ersten zwei Jahrhunderte studiert.

--- 2 ---

Und dann haben sie das Glaubensbekenntnis

formuliert, das wir als Großes Glaubens-
bekenntnis bezeichnen und gleich sprechen.

Die Bischöfe, die zu den ersten beiden Konzilien

versammelt waren, haben die Lebensfülle des
drei-einen Gottes in Worte formuliert.

Sie wollten mit diesen Aussagen auf die oben

genannten Fragen eine Antwort geben.

Sie haben sich zum drei-einen Gott bekannt.

Liebe Schw. u. Br., was bedeutet „drei-einer Gott“ ?

>> Das meint: Gott hat uns im Laufe der Geschichte

nicht äußerlich etwas „vorgespielt“,

etwas, was ihn innerlich nicht betrifft.

>> Er hat sich uns vielmehr so gezeigt,

wie er wirklich in seinem innersten Wesen lebt.
In seiner Lebensfülle lebt er
schon vor aller Zeit und Geschichte
als dreifache Lebensfülle, die wir als
„Vater und Sohn und Heiliger Geist“ bezeichnen.

Liebe Zuhörer, wenn wir die Begriffe

„Vater – Sohn – Heiliger Geist“

auf Gott anwenden, dann müssen wir wissen:
Diese Worte sind nur menschliche „Hilfs-Begriffe“
für das unaussagbare Geheimnis Gottes.
Gott ist immer noch größer und anders,
als es unsere Worte auszudrücken vermögen.
Und doch dürfen wir „Vater – Sohn – Heiliger Geist“
sagen, weil die Bibel uns dazu ermutigt.
Aber noch einmal:

--- 3 ---

Gott ist in sich immer noch anders und größer
als es unsere menschlichen Begriffe aussagen
können.

Und das Gleiche gilt für den Begriff „Person“ !

Wir bekennen „Ein Gott in drei Personen“.

Aber das Wort „Person“ ist nur ein menschliches Wort,
ein „Hilfs-Begriff“ für das unaussprechbare
Geheimnis Gottes.

Gott ist immer größer und anders,
als es unsere Worte auszudrücken vermögen.

„Vater – Sohn – Heiliger Geist

Ein Gott in drei Personen“ –

- >> menschliche Worte = „Hilfs-Begriffe“
für Gott und sein inneres Leben,
- >> menschliche Begriffe, die uns die Bibel und die
ersten Konzilien als „Gottes-Bezeichnung“
erlauben.

Denn wir müssen ja **von Gott reden**:

>> von seinem Kommen auf diese Erde,

Wir müssen **von Gott reden**:

>> von seinem Kommen
zu unserem Heil und zu unserer Heiligung.

Wir müssen **von Gott reden**:

>> von seinem innersten Geheimnis,
>> von seiner dreifachen Lebens- und Liebesfülle.

Und doch gilt für unser Verstehen auf dieser Erde:

Gott ist immer größer
als all unser Reden von und über ihm.